



<https://biz.li/3ke1>

STERNSINGER-AKTION IM RATHAUS UNTERSTÜTZT NACHWUCHS IN INDONESIEN UND WELTWEIT

Veröffentlicht am 09.01.2023 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Traditioneller Segen für das Hemminger Rathaus: Mehr als 20 junge Sternsinger der St. Johannes Bosco Kirche gaben sich in der Verwaltungszentrale auf dem Rathausplatz die Ehre und erteilten den Segen der Heiligen Drei Könige. Stolz sei er, dass diese Tradition nach zweijähriger Corona-Pause wieder stattfinden könne, betonte Bürgermeister Jan Dingeldey. Die Sternsingeraktion 2023 steht unter dem Motto "Kinder stärken, Kinder schützen - in Indonesien und weltweit". Dabei machten die Sternsinger besonders auf Kinder aufmerksam, die unter physischer, sexualisierter oder psychischer Gewalt leiden. Erwachsene sollen Jungen und Mädchen stärken, indem sie ihnen ihre Rechte vermitteln. Dingeldey gab den Sternsängern aus der St. Johannes Bosco Kirche eine Spende und eine süße Überraschung als Wegzehrung für die "Weiterreise" mit auf den Weg. Seit Jahrzehnten bringen die Sternsinger zu Jahresbeginn ihren Segen "Christus mansionem benedicat" ("Christus segne dieses Haus") ins Rathaus. Die Aktion ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder und ein international verbreitetes Brauchtum. Die Sternsinger sind in diesen Tagen in der gesamten Stadt unterwegs und ziehen in königlichen Kleidern von Haus zu Haus. Sie verkünden dabei die Weihnachtsbotschaft, segnen Haus und Menschen und fördern die weltweite Solidarität unter Kindern.



Bürgermeister Jan Dingeldey (rechts) begrüßte Pfarrer Roland Herrmann (links) mit seinen Sternsängern im Rathaus zur besonderen Segens-Zeremonie. Nach gutem Brauch wurde die Segensbitte: Christus Mansionem Benedicat ("Christus segne dieses Haus") an der Eingangstür zum Rathaus angebracht.